

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1878**

246 (8.9.1878) Zweites Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 246. Zweites Blatt.

Sonntag den 8. September

1878.

## Großherzoglich Badische Staats-Eisenbahnen. Bekanntmachung.

Vom kommenden Montag den 9. I. M. ab cursiren die Badezüge 196 ab Karlsruhe 6 Uhr Nachmittags und 197 ab Maxau 7 Uhr 30 Nachmittags nicht mehr.

Karlsruhe, den 7. September 1878.

Großh. Bahnamt.

## Fleischtaxe.

Von heute an kostet das 1/2 Kilo Kalbfleisch 64 Pf.  
Karlsruhe, den 8. September 1878.

## Die Genossenschaft.

### Steinkohlen- und Holzlieferung.

Zur Heizung der städtischen Kanzleien, Schulen und andern Gemeindegewerke ist ein Quantum von circa 7000 Centner Rührer Steinkohlen, sowie 400 Ster forlen oder tannen Scheiterholz erforderlich. Die Lieferung soll im Commissionswege vergeben werden.

Die Bedingungen sind auf dem Secretariat des Stadtraths, Rathhaus, Zimmer Nr. 50, im 2. Stock einzusehen, woselbst auch die Angebote versiegelt mit der Aufschrift „Steinkohlen- bezw. Holzlieferung betr.“ bis zum 14. d. Mts., 12 Uhr, abzugeben sind.

Karlsruhe, den 7. September 1878.  
Der Stadtrath.  
Lauter.

2.1. Schumacher.

### Fabruiß-Versteigerung.

2.1. Im Auftrage verweigere ich in der Versteigerung Waldhornstraße 44 im Hintergebäude im 2. Stock am  
**Dienstag den 10. September d. J.,**  
Vormittags 9 Uhr,  
gegen Baarzahlung folgende Fabruiße:  
3 aufgerichtete Betten, 1 Kommode, 2 Tische, 2 Nachtschische, 4 Stühle, 1 Spiegel, 2 einthürige Kleiderschränke, 2 Wanduhren, 1 Küchenschrank, 2 kleine Kochöfen, Frauenkleider, Küchen- und andere Hausgeräthschaften, wozu die Steigerungsfähiger eingeladen werden.  
Feederle.

Badisch Maxau.

### Holz-Versteigerung.

\* 2.1. **Dienstag den 10. d. M.,** Morgens 8 Uhr, läßt Martin Knöhl in Badisch Maxau auf der Schiffwerfte 130 Haufen eichenen Abfallholz und Schntzelspäne versteigern.

### Wohnungsanträge und Gesuche.

\* Augustastrasse 2, vor dem Karlsöthor, sind 2 hübsche Wohnungen von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 23. Oktober billig zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

\* 2.1. Bahnhofsstraße 18 sind 2 Wohnungen, jede mit 2 großen Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Keller, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

\* Hirschstraße 42 ist eine neue Mansardenwohnung, 2 Zimmer und Küche mit Wasserleitung, sogleich oder auf 23. Oktober beziehbar, an eine aus erwachsenen Personen bestehende Familie zu vermieten.

\* Leopoldstraße 37 im Neubau ist der 3. Stock, bestehend aus drei Zimmern, Alkov, Mansarde, Küche und Keller, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres bei Hoffschuhmacher Schenk.

\* Luisenstraße 47 ist eine Wohnung im 2. Stock mit 2 Zimmern, Küche und Keller zu vermieten.

\* Luisenstraße 73 ist eine sehr hübsche Wohnung im 1. Stock von 3 geräumigen Zimmern, Mansarde, Küche mit Wasserleitung, Keller, Antheil an der Waschküche und einem Stückchen Garten auf 23. Oktober zu vermieten.

\* Querstraße 37 ist eine kleine Wohnung von 1 Zimmer, Küche, Keller, Holzplatz und Wasserleitung auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im untern Stock zu erfragen.

2.1. Scheffelstraße 32 sind billig zu vermieten: der 2., 3. und 4. Stock mit je 4 Zimmern, Küche, Mansarde, Keller und gemeinschaftlicher Waschküche u. Glasabschluß und Wasserleitung in jedem Stockwerk. Näheres Amalienstraße 89, im untern Stock.

\* 2.1. Schillerstraße 14 ist der 3. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche u., auf den 23. Oktober oder auch früher zu vermieten.

\* 2.1. Schützenstraße ist ein 2. und 3. Stock mit je 4 schönen Zimmern und allem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Luisenstr. 17.

\* Spitalstraße 23 ist im Vorderhaus auf den 23. Oktober eine Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller, Speicher und Antheil an der Waschküche u. s. w., günstig zu vermieten. Zu erfragen ebener Erde.

\* Waldhornstraße 37 ist im 2. Stock ein größeres Zimmer mit Küche an eine kinderlose Familie zu vermieten. Dasselbst sind Kisten, Stühle und eiserne Bettladen zu verkaufen.

\* 2.2. Waldstraße 20 parterre ist eine neu hergerichtete Wohnung von 4 Zimmern, 2 Mansarden nebst allem Zugehör auf Oktober zu vermieten.

\* Werberplatz 34 sind auf 23. Oktober oder früher der erste und zweite Stock, bestehend in je 4 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, Antheil an Trockenspeicher, zu vermieten. Die Wohnungen sind neu und für sich abgeschlossen. Näheres zu erfragen Wilhelmstraße 34 im Laden.

\* Werderstraße 36, am Marktplatz, ist auf 23. Oktober eine Wohnung im 3. Stock, bestehend aus 3-4 Zimmern, Küche, Keller, Mansardenkammer, zu vermieten.

\* Wilhelmstraße 15, Hinterhaus, ebener Erde, ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 23. Oktober zu vermieten.

\* Wilhelmstraße 34 ist auf 23. Oktober eine für sich abgeschlossene Wohnung im 3. Stock, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, zu vermieten. Die Wohnung ist mit Gas und Wasserleitung versehen. Näheres im Laden.

\* Zähringerstraße 30 ist im Hinterhaus eine Mansardenwohnung, bestehend aus zwei Zimmern, Speicherkammer, Küche und Keller, auf das Oktoberquartal zu vermieten.

### Wohnungen zu vermieten.

\* Im Bahnhofstheil ist auf 23. Oktober oder sogleich eine Wohnung von 6 Zimmern und Zugehör, mit Gas- und Wasserleitung, neu hergerichtet, billig zu vermieten. Näheres Marienstraße 26 im 1. Stock und Erbprinzenstraße 34 im 2. Stock.

2.1. In der Werderstraße ist ein 4. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung nebst Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Luisenstraße 2 im 2. Stock.

\* An der Mühlburgerstraße sind 2 kleine Wohnungen mit Zugehör billig zu vermieten. Zu erfragen Schwanenstraße 4 im Vorderhaus im 4. Stock.

### Zimmer zu vermieten.

2.1. Auf 23. Oktober oder 1. November sind in der Erbprinzenstraße zwei sehr schöne, ineinandergehende, unmöblirte Zimmer zu vermieten. Zu erfragen Langestraße 161, Deckerle's Conditorei.

\* Ein größeres, helles Mansardenzimmer ist einfach möblirt oder unmöblirt an einen soliden Herrn oder ein Frauenzimmer auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Erbprinzenstraße 30, 3. Stock.

\* Ein möblirtes Zimmer ist sogleich zu vermieten: Herrenstraße 12. Zu erfragen im Laden.

\* Ein freundliches, kleineres, möblirtes Zimmer ist sofort oder später an einen Herrn billig zu vermieten: Schützenstraße 24 im 3. Stock.

\* Ein unmöblirtes Zimmer wird für ein älteres alleinstehendes Frauenzimmer sofort gesucht. Näheres Waldhornstraße 21.

\* Ein schönes, großes, hübsch möblirtes, auf die Straße gehendes Zimmer ist an einen oder auch an zwei Herren sofort zu vermieten. Näheres Kronenstraße 13, 3. Stock.

\* Schützenstraße 61 ist im 2. Stock ein gut möblirtes Zimmer, auf die Straße gehend, sogleich oder auf 1. Oktober bei einer stillen Familie an einen Herrn billig zu vermieten.

\* Ein unmöblirtes Mansardenzimmer ist sogleich zu vermieten. Zu erfragen Zähringerstraße 26 im 2. Stock.

\* Alte Waldstraße 39 sind ein gut möblirtes Zimmer für 16 M. auf Oktober, sowie ein einfach möblirtes Zimmer für 6 M. sogleich zu vermieten.

\* Für sofort oder später ist ein großes, sehr schönes, auf die Straße gehendes Parterrezimmer zu vermieten. Auch könnte dasselbe je nach Wunsch möblirt werden. Näheres Werderstraße 13 im 1. Stock.

Ein gut möblirtes, großes Parterrezimmer, mit zwei Kreuzstöcken auf die Straße gehend, ist sofort zu vermieten: Karlsstraße 37.

\* Karlsstraße 27 sind zwei möblirte Zimmer zu vermieten. Es kann auch Kost dazu gegeben werden.

\* 2.1. In der Nähe des Hauptbahnhofes sind zwei schön möblirte Zimmer, jedes mit besonderem Eingang, einzeln oder zusammen billig zu vermieten und können auf Wunsch sogleich bezogen werden. Näheres Marienstraße 14, 2. Stock.

\* Ein gut möblirtes Zimmer, auf die Straße gehend, ist an einen soliden Herrn auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen bei Meßner Birk, Eingang Ständehaus-Straße.

\* Schützenstraße 61 ist im 3. Stock sogleich oder später ein hübsch möblirtes Zimmer, mit 2 Fenstern auf die Straße gehend, um billigen Preis zu vermieten.

\* Karlsstraße 33 ist im 2. Stock sogleich oder auf 1. Oktober ein gut möblirtes Zimmer an einen soliden Herrn zu vermieten.

### Pensions-Anerbieten.

\* In der Nähe des Gymnasiums finden zwei Schüler desselben bei einer achtbaren bürgerlichen Familie um billigen Preis ganze Pension. Näheres bei Herrn Ludwig Dehl, Langestraße 116, im Handschuh-Laden.

\* In einer gebildeten Familie findet ein Herr oder eine Dame gute Pension unter günstigen Bedingungen. Zu erfragen Bahnhofstraße 50 im 3. Stock.

\* Es wird ein Knabe, welcher eine der hiesigen Lehranstalten besuchen will, in vollständige Pension und elterliche Pflege genommen. Wo? wird im Kontor des Tagblattes nachgewiesen.

### Schlafstellen zu vermieten.

\* Zwei ordnungsliebende Arbeiter finden sofort oder später Schlafstellen: Amalienstraße 22 im Hintergebäude, parterre.

### Wohnung mit Werkstätte-Gesuch.

\* Eine Wohnung mit Werkstätte wird in der untern Stadt zu mieten gesucht. Näheres zu erfragen Ecke der Karls- und Erbprinzenstr. im Laden.

**Zimmer-Gesuche.**

\* In Mitte der Stadt wird von einem jungen Kaufmann ein hübsch möbliertes Zimmer per 15 September zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe an das Kontor des Tagbl. unter Chiffre 77.

\* Ein solider, lediger Mann (Beamter) sucht zum 1. im Laufe dieses Monats beziehbare unmöblierte Zimmer. Gefällige Offerten sind postlagernd unter Chiffre M. 3 abzugeben.

**Dienst-Anträge.**

\* Girschstraße 42, im untern Stod, findet ein jüngeres, einfaches Mädchen, welches etwas kochen und die sonstigen häuslichen Arbeiten pünktlich verrichten kann, bei einer kleinen Familie eine Stelle. Es mögen sich jedoch nur solche melden, welche Zeugnisse beifügen oder gut empfohlen werden können.

\* Ein braves Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf Michaeli eine Stelle. Näheres Karlsstraße 13 im Laden.

\* Ein gefestetes Mädchen, welches selbstständig einer bessern Küche vorstehen kann, auch in den übrigen häuslichen Arbeiten gewandt ist, findet auf's Ziel eine gute Stelle: Langestraße 135 im Laden.

\* Ein einfaches, solides Mädchen, welches schön waschen kann und sich den häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet auf nächstes Ziel bei einer kleinen Familie eine Stelle. Zu erfragen Girschstraße 54 im ersten Stod.

\* Ein Mädchen, welches etwas kochen und alle häuslichen Arbeiten verrichten kann, sowie ein zuverlässiges Kindsmädchen, welches schon längere Zeit bei Kindern war, finden auf's Ziel Stellen: Langestraße 18 im Laden.

\* Ein braves, einfaches Mädchen, welches kochen kann, sich willig den häuslichen Arbeiten unterzieht und gute Zeugnisse besitzt, wird zu einer kleinen Familie in Dienst gesucht. Näheres Ettingerstraße 3, 1. Stod.

Ein einfaches, solides Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann, sich überhaupt allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet bei einer kleinen Familie auf Michaeli eine Stelle. Näheres Akademiestraße 24 im 2. Stod.

\* Ein einfaches, reinliches Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann, wird auf's Ziel in Dienst gesucht: Belfortstraße 13, 3. Stod.

\* Ein solides, fleißiges Mädchen, welches Liebe zu einem Kinde hat, sowie das Zimmerreinigen und Bügeln versteht, und ein Spülmädchen finden auf kommendes Ziel Stellen. Näheres Langestr. 91.

\* Ein Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht und bürgerlich kochen kann, wird zum sofortigen Eintritt gesucht. Näheres Englischer Hof, 3. Stod.

\* Ein braves Mädchen, welches selbstständig gut kochen und alle häuslichen Arbeiten verrichten kann, findet auf Michaeli eine Stelle. Gute Zeugnisse erforderlich. Zu erfragen Bahnhofstraße 12, 1. Stod.

\* Ein einfaches, braves, fleißiges Mädchen, welches kochen kann und Liebe zu Kindern hat, wird auf's Ziel gesucht: Waldstraße 60 im 1. Stod.

\* Ein Mädchen, welches gut kochen kann, wird auf kommendes Ziel gesucht. Zu erfragen Langestraße 225 im Laden.

\* Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen, etwas nähen und bügeln kann, wird zu einer kleinen Familie auf's Ziel gesucht: Herrenstraße 60, 2. Stod.

\* Ein solides Mädchen mit guten Zeugnissen, welches selbstständig kochen und die Hausarbeiten versehen kann, findet auf's Ziel eine Stelle: Herrenstraße 24.

\* Ein solides Mädchen, welches selbstständig einer guten bürgerlichen Küche vorstehen und nähen kann, sowie die Hausarbeit versteht, wird auf nächstes Ziel zu einer einzelnen Dame gesucht. Zu sprechen von 2-4 Uhr: Langestraße 34, 2 Treppen.

\* Ein tüchtiges, fleißiges Dienstmädchen wird sofort oder auf Michaeli in Dienst gesucht. Näheres Kronenstraße 30.

Ein solides Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet auf Michaeli eine Stelle: Herrenstraße 20. Näheres im Laden.

\* Für ein junges Mädchen, welches noch nicht gebiert hat, nähen und bügeln kann, wird Stelle bei einer kleinen Familie gesucht und wird mehr auf gute Behandlung als auf hohen Lohn gesehen. Näheres Schützenstraße 21 im 4. Stod.

\* Eine alleinstehende, ältere Dame sucht wegen Verheirathung ihres Dienstmädchens ein älteres, solides Mädchen evangelischer Religion. Zu erfragen bei Karl Dörflinger, Langestraße 88 im Laden.

\* Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und sich willig den häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf's Ziel eine Stelle. Näheres Kronenstraße 12 im Laden.

Ein einfaches, reinliches Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat und in den häuslichen Arbeiten bewandert ist, sowie gut empfohlen wird, findet auf's Ziel eine Stelle. Zu erfragen Amalienstraße 19 im Laden.

Ein ordentliches Mädchen, welches kochen kann und in den häuslichen Arbeiten tüchtig ist, wird auf's Ziel gesucht. Näheres Langestraße 183 im 3. Stod.

\* Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, findet auf nächstes Ziel eine Stelle. Zu erfragen Langestraße 49 im Laden.

\* Eine gut empfohlene Köchin, welche sich auch häuslichen Arbeiten unterzieht, findet eine Stelle: Langestraße 156, 3 Treppen.

\* Zwei Mädchen, das eine für die Küche, das andere für Hausarbeiten finden Stellen auf nächstes Ziel. Näheres kleine Herrenstraße 2 im Laden.

\* Ein anständiges Mädchen, welches selbstständig kochen kann und auch gerne Hausarbeit übernimmt, findet auf's Ziel eine gute Stelle: Akademiestr. 4 im 2. Stod.

\* Auf kommendes Ziel sucht eine Herrschaft in Freiburg ein Mädchen, welches selbstständig kochen kann, sehr reinlich ist und auch sonstige häusliche Arbeiten zu besorgen versteht. Näheres Adlerstraße 21, 3. Stod.

**Dienst-Gesuche.**

\* Ein Mädchen, welches kochen, nähen und bügeln kann, und sich allen Arbeiten willig unterzieht, sucht eine passende Stelle. Zu erfragen Falanenstraße 6.

\* Ein Mädchen, welches kochen, bügeln und etwas nähen kann, sucht auf nächstes Ziel bei einer kleinen Familie Stelle. Ebenfalls sucht ein Zimmermädchen, welches das Bügeln und Zimmerreinigen versteht, Stelle. Zu erfragen Langestraße 82, 3. Stod.

\* Ein fleißiges Mädchen, welches etwas kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht auf kommendes Ziel eine Stelle. Zu erfragen Langestraße 38 im 3. Stod.

\* Eine gefeste zuverlässige Person, welche einer bessern Küche, sowie allen Hausarbeiten vorstehen kann, gute Zeugnisse hat, sucht wegen Abreise der Herrschaft eine Stelle und kann sogleich oder auf Michaeli eintreten. Auch nimmt dieselbe eine Anstaltsstelle an. Zu erfragen Stephanienstraße 71 im 3. Stod.

\* Ein solides Mädchen, welches kochen, bügeln und waschen kann, sucht als Zimmermädchen oder sonst bei einer kleinen Familie auf nächstes Ziel eine Stelle. Zu erfragen Zähringerstraße 52 im Hinterhaus.

\* Ein Mädchen, welches fein nähen, bügeln und das Zimmerreinigen versteht, wünscht bei einer besseren Herrschaft auf's Ziel eine Stelle. Näheres Werderstraße 55 parterre. Dasselbst ist eine große, unmöblierte Mansarde billig zu vermieten.

\* Ein sehr solides Mädchen, welches selbstständig kochen und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, sowie gute Zeugnisse besitzt, sucht eine Stelle auf kommendes Ziel. Zu erfragen Langestraße 110 im 4. Stod, Vormittags von 9-12 Uhr.

**Kapital-Gesuch.**

2.1. Auf ein hiesiges Haus werden 5000 bis 6000 Mark gegen dreifache Versicherung aufzunehmen gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

**Kellner-Gesuch.**

\* Ein fleißiger, junger Mann findet sofort eine Stelle. Zu erfragen Karl-Friedrichstraße 28.

**Hotel Stoffleth.**

**Heidelberg. Stelle-Antrag.**  
2.1. Gesucht wird ein Ladenfräulein, große und hübsche Figur in ein feines Confections-Geschäft. Solche, welche schon in ähnlichem Geschäfte thätig waren, erhalten den Vorzug. Photographie nebst Zeugnissen sind franco an das Placierungsbureau von E. Torwest, Plätzstraße 63 zu senden.

**Colporteur-Gesuch.**

\* Tüchtige, leistungsfähige Leute werden sofort engagirt. Näheres Waldstraße 79 im 3. Stod des Vorderhauses.

**Offene Lehrstelle.**

Ein junger Mann, welcher Lust hat, die Bäckerei zu erlernen, kann sogleich in die Lehre treten. Näheres Kronenstraße 12 im Laden.

**Stelle-Gesuch.**

Ein in Hand- und häuslichen Arbeiten wohl erfahrenes Mädchen, mit guten Attesten aus feinen Häusern versehen, sucht am liebsten nach auswärtig bei einer Herrschaft Stelle als Jungfer, Hausjungfer oder Bonne. Adressen beliebe man gefl. unter Chiffre E. G. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Schenk-Amme.**

\* Eine Frau sucht noch ein Kind zu stillen. Zu erfragen Marienstraße 34 im Hinterhaus.

**Stellenvermittlungsbüreau**

**F. Schumacher,**

Steinstraße 16.  
Auf's Ziel können Mädchen mit guten Zeugnissen placirt werden; auch findet eine solide Kellnerin für sogleich eine Stelle.

**Beschäftigungs-Gesuche.**

\* Eine tüchtige Näherin sucht Beschäftigung im Kleidermachen, Aendern der Kleider und Ausbessern der Wäsche in und außer dem Hause, mit oder ohne Maschine und verspricht billige und pünktliche Bedienung. Näheres Waldstraße 25 im 2. Stod oder auch Luisenstraße 50 im 4. Stod.

\* Ein Mädchen, welches im Kleidermachen, Weisnähen und Bügeln gut bewandert ist, sucht noch einige Tage in der Woche Beschäftigung. Näheres zu erfragen Zirkel 8 im Seitengebäude links im 4. Stod.

**Empfehlung.**

\* Ein Schreiner empfiehlt sich im schönen und dauerhaften Poliren und Lackiren von Möbeln. Näheres zu erfragen bei Frau Kaufmann Schmidt Wittwe, Langestraße 112.

**Verloren.**

Freitag den 7. September, Abends, wurde auf dem Wege von Grünwinkel über die Schwimmschule, der Mühlburger Allee entlang durch die Langestraße bis in den Zirkel, ein schwarzer **Uhrenkasten, ovidirt, mit Kapsel, in welcher eine goldene Damenuhr sich befindet, verloren.** Der redliche Finder erhält gute Belohnung bei Abgabe Zirkel 27 im 2. Stod. Vor Ankauf wird gewarnt.

\* Am Freitag Mittag ließ ein Kind am Kriegerdenkmal beim eben. Ettingerthor ein **Körbchen** sieben mit Kamm, Bürstchen und anderen Kleinigkeiten. Um gefällige Rückgabe wird gebeten und Belohnung zugesichert: Bahnhofstraße 50, 3. Stod.

**Gefunden.**

Ein **Kindersitzhütchen** wurde im Zirkel gefunden. Abzuholen gegen Entrichtung der Einrückungsgebühr im Kontor des Tagblattes.

**Kanapees**

2.1. verschiedener Größe und Façon, **Mainzer Bettlatten mit Kissen und Matratzen** werden billig abgegeben bei **W. Kirchenlohr**, Tapezier, Langestraße 26.

**Verkaufsanzeigen.**

\* Zwei vollblühende **Oleander** in starken Kübeln mit eisernen Trägern, für einen Garten oder großen Hof sind zu verkaufen. Näheres Zirkel 32 im 2. Stod.

\* Zu verkaufen eine große Bettlade mit Strohsack, Matratze und Polster: **Waldhornstraße 44** im 3. Stod des Hinterhauses. Dasselbst wird auch ein gut erhaltenes Weinsäß von 106 Liter Gehalt abgegeben.

2.1\* Ein **Sopha** mit 2 **Halb-Fauteuils**, neu überpolstert, mit Franzen und Quasten und grünem Nipsbezug werden billig abgegeben bei **W. Kirchenlohr**, Tapezier, Langestraße 26.

\* Zu verkaufen: **Chiffonniere**, **Kommoden**, **Tische**, **Sophas** von 36 M. an, neue und massive Bettlatten mit Koss, Matratze und Polster zu 50 M. das Stück und verschiedene andere Möbel: **Zähringerstraße 62**.

\* Eine amerikanische **Doppelstoppisch-Maschine** ist billig zu verkaufen: **Sophienstr. 16** im 3. Stod, bei **H. Maier**.

2.1. Ein schönes Bett mit Matratze ist billig zu verkaufen. Näheres Langestraße 44, 3. Stod.

\* Selbst gearbeitete Chiffonnières sind zu verkaufen: Amalienstraße 37 im Hinterhaus, parterre.

\* Eine neue, sehr gute Singer-Nähmaschine, 1 großer zweithüriger Kleiderschrank und 3 Vogelkäfige sind um billigen Preis zu verkaufen: Doulglasstraße 22 im 3. Stod.

**Kauf-Gesuch.**

\* Es werden für ein Geschäft gesucht: Tuchlappen, sowie auch Kurzwaren, Bündel, Knöpfe und dergl. und zahlt die höchsten Preise. Näheres Herrenstraße 22 parterre links im Seitenbau.

\* Eine Kommode und 1 Küchentisch werden zu kaufen gesucht: Langestraße 42.

**Mittagstisch-Anerbieten.**

\* Ein bis zwei solide Arbeiter finden guten Mittagstisch: Adlerstraße 1 im Hinterhaus, zwei Stiegen hoch.

**Mittagstisch-Gesuch.**

\* 2.1. Drei junge Leute, welche eine höhere Schule hier besuchen, wünschen in einem achtbaren Privathause am Mittagstisch Theil zu nehmen. Anerbietungen mit Preisangabe und näherer Bestimmung befördert unter Nr. 25 das Kontor des Tagesblattes.

**Musik-Unterricht**

für Zither, Flöte und Streichzither wird von einem Herrn gründlich ertheilt zu jedem Preis; auf Verlangen im Haus des Schülers. Auch sind zwei Zithern und eine Streichzither von berühmten Instrumentenfabrikanten billig zu verkaufen: Zähringerstraße 67, 2. Stod, Eingang links.

**Privat-Bekanntmachungen.**

**Mocca-Sacca-Kaffee,**  
prämiert auf der ersten Berliner Kochkunstausstellung ist zu haben bei  
**Albert Salzer,**  
Langestraße 140.

**Spanische Weinhalle.**  
Karlsruhe binnen kurzem verlassend, erlaube ich mir ein hochgeehrtes Publikum zu bitten, seine recht zahlreichen Aufträge noch vor meiner Abreise zu machen, umsomehr, als Kranke und Reconvaleszenten den Genuß meines reinen Weines schwer vermissen werden.  
Hochachtungsvoll  
**Th. von Segarra.**

**Frische Felchen und Soles,**  
**neuen Elb-Caviar,**  
**geräucherten Mal,**  
**Mal in Sauce zc.**  
empfiehlt  
**Michael Hirsch,**  
Kreuzstraße 3.

**Neue marinirte Häringe**  
empfiehlt  
**Albert Salzer,**  
Langestraße 140.

**Neues Sauerkraut**  
per Pfund 20 Pf. empfiehlt  
**Ad. Monninger,**  
Herrenstraße 7.

**Neues Sauerkraut,**  
beste Qualität, empfiehlt zu dem jeweils billigst angezeigten Preise  
**F. Bausback,**  
Amalienstraße 53.  
8.1.

Neues  
**Straßburger Sauerkraut**  
ist fortwährend frisch zu haben à 20 Pf. per Pfd.  
bei **Luise Fritz,**  
50 Ecke der Schützen- und Marienstraße 50.

**Naphtha**  
zum Reinigen der Kleider und Waschen der Handschuhe zc. zc. empfiehlt in bester Qualität  
**Alb. Salzer,** Langestraße 140,  
**Ernst Salzer,** Langestraße 69.

**Blumen-Fabrik**  
**Doll & Sprich,**  
Zähringerstraße 98,  
dem Rathhaus gegenüber,  
empfehlen ihr best assortirtes Lager in künstlichen Blumen, Bouquets, Strauß- und Fantasiefedern, sowie Anfertigung einzelner Blumen, Bouquets und Bestandtheilen.

**Revolver-Portemonnaies**  
frische Sendung angekommen bei  
**W. Gutekunst,**  
Friedrichsplatz 8.

**Für 10 Mark**  
10 ganze Meter Kleiderstoff 1. Qualität,  
8 " schweres carrirtes Bettzeug,  
1 großes, wollenes Umschlagetuch,  
1 wollener Cachemir-Schawl,  
3 Stück weiße Taschentücher, rein Leinen,  
versendet Alles zusammen gegen Postnachnahme von 10 Mark die Weberei von **A. Leyser** in Berlin, 34 Ballnertheaterstr. 34.

**Meine Agentur**  
für Handschuh-Färberei und Wascherei bringe in empfehlende Erinnerung und sichere pünktliche Ausführung zu.  
**Albert Himmelheber,**  
Langestraße 171.  
P. S. Ich ersuche meine verehrten Kunden, die noch von früher Handschuhe bei mir haben, solche gefälligst abholen zu lassen, da ich nach Ablauf von 2 Monaten nicht mehr dafür haften.

**C. G. Frey,**  
Großherzoglicher Hoflieferant, Spitalstraße 45,  
empfiehlt sein Lager in feinen Flaschenweinen.  
Badische Weine: **Markgräfler, Affenthaler.**  
Pfälzer, Rhein- und Moselweine: **Dürkheimer, Deidesheimer, Deidesheimer Auslese, Laubenheimer, Niersteiner, Rüdesheimer Berg.**  
Bordeauxweine: **Vieux Médoc, Médoc Pouillac, St. Julien, Château Margaux.**  
Deutsche Schaumweine: **J. Oppmann, moussirenden Rheinwein, moussirenden Moselwein.**  
Französische Champagner: **Mumm & Cie., Moët & Chandon, Pierlot & Cie. à Bouzy.**  
Morgen- und Dessertweine: **Malaga, Dry Madeira, Sherry, Portwein.**  
2.1.

**Institut und Pensionat**  
von  
**M. Fecht, Premierleutenant a. D.**  
Vorbereitung zum Einjährig-Freiwilligen-Examen.  
Wiederbeginn des Unterrichts: **Mittwoch den 18. d. M., Morgens 8 Uhr.**  
Zu dem Vorkursus können auch jüngere Schüler, welche einer unteren Klasse hiesiger Lehranstalten angehörten, Aufnahme finden.  
Der Prospectus wird franco versandt oder gratis abgegeben in der Wohnung des Institutvorsiehers, Sophienstraße 55.  
3.1.

**Hotel Prinz Wilhelm.**  
Heute früh 10 Uhr **Zwiebelfuchen,**  
Abends 6 Uhr **Spanferkel** mit neuem **Sauerkraut** und **Hasenbraten** empfiehlt bestens  
**Alex. Ochs.**

**Anzeig.**  
\* Heute früh 1/2 10 Uhr warmen **Zwiebelfuchen** empfiehlt bestens  
**G. Bremer,** Ritterstraße 18.

**Zwiebelfuchen**  
ist heute und jeden Sonntag frisch zu haben nebst reinem Oberländer **Wein** und **Cyper'schem Lagerbier.**  
Achtungsvoll  
**Josef Gärtner,** Werderplatz 45.

**Zwiebelfuchen.**  
Heute Sonntag von 1/2 10 Uhr an warmen **Zwiebelfuchen** und feinen **Stoff Bier,** was hiermit empfehlend anzeigt  
**Karl Heinze,** zum Rheinischen Hof.

**Neues Sauerkraut**  
per Pfund 20 Pfennig empfiehlt  
**J. Weiser,** Akademiestraße 23.

**Sauerkraut,**  
süße und saure Milch ist zu haben: Ecke der Karls- und Erbprinzenstraße.

**Neues Sauerkraut**  
und gesalzenes Schweinefleisch, sowie gut geräuchertes Dürrefleisch ist fortwährend zu haben bei  
**J. Krüger,** Wurstler, Spitalplatz 34.

**Café May,** Kriegsstraße 89,  
3.1. empfiehlt  
**Prinz'sches Bier**  
immer frisch vom Faß und in Flaschen frisch vom Eis,  
**Lagerbier, sowie Exportbier.**

**Mühlburg.**  
**Gasthaus zum Adler.**  
Heute Sonntag und Montag **Kirchweihfest** mit gutbesetztem Orchester. Für gute Speisen, verschiedenes **Brotwerk, reine Weine** und **Seltdene'sches Lagerbier** ist bestens gesorgt.  
Wozu ergebenst einladet  
**M. Buselmeler.**

**Rintheim. — Kirchweih.**  
Am Sonntag den 8. und Montag den 9. September findet das **Kirchweihfest** in **Rintheim** statt. Für gute Speisen und Getränke ist bestens gesorgt und ladet zu zahlreichem Besuche ergebenst ein  
**Ernst Borel Wittwe**  
zum Schwanen.

Extra-  
Ausstellung.

# 40 Pfennig.

Extra-  
Ausstellung.

Wieder in großer Masse eingetroffen zu nur 40 Pfennig das Stück: in **Holzwaren**: Gewürzkästen mit 6 Schubladen und Schrift, Salzfässer, Besteckkörbe, Schlüssel, Handtuch- und Garderobehalter, Schwammständer, Stiefelzieher, Wandtaschen, Ballböller, Fleischklopper, Handschuhwecker, geschnitzte Wandfeuerzeuge, Tafelfeuerzeuge mit Figuren, Kämmen, Handschuhe, Arbeitskästen zum Schließen, Sparkassen zum Abschließen, Salatbesteck (Buchs), Waagsstäbe (Buchs), Photographierahmen zum Stellen, Feldschemel etc.; in **Blechwaren**: Salatschaber, große Siebkannen, große und kleine, lackirte Besteckkörbe (Draht), Bouillonseiber, schief und mit Stiel, Durchschläge, Laternen, Kochtöpfe, Waschlavoirs, Schaufeln, Erdkannen, Erdlampen, Aufaufbleche, Kuchentleche mit Henkel in Eisen, Milchträger, Drahtsturz, Spudnapfe, Kaffeemaschinen, Reibeisen, Theebretter und Brodförbe, lackirt, Sparbüchsen, Zuder-, Kaffee- und Theebüchsen, 1 Pfund enthaltend, fein lackirt, Schreibzeuge, Vorlegelöffel, verzinnt, Nachtlampen, Omelettepfannen, Botanischbüchsen, fein lackirt; in **Glaswaren**: Wasserflaschen, weiß und blau, Sturzflaschen mit Glas, Zuckerschalen, Butterdosen, Käselocken, Henkelgläser (1/2 Liter), Flacons, Compositaschen, Leuchter, 1/4 Liter Gläser mit Fuß, Fischgläser, Blumenvasen, fein bemalt, Wasser- und Weingläser in Kristall; in **Silberglas**: Becher, Zuderbosen, Confectvasen, Blumenvasen; **diverse Gegenstände**: Strahlen-, Theater- und Trauerfächer, Kleiderbürsten, Haars-, Zahn- und Nagelbürsten, 3 Stück Seife in Schachtel, Tafelglocken (Neusilber), Frisirkämme, Schneeschläger, Schablonen zum Wäschezeichnen, Schlüssel (beste Dualität), große Auswahl in Pfeifen und Cigarrenspitzen, Spiegel in Barock- und Goldrahmen, Gummibohrenträger, Taschenmesser, Necessaires und Händeleuis, große Auswahl in Portemonnaies und Cigarrenetuis, Haarspangen, 6 Stück Photographierahmen 40 Pf., Uhrketten, Besteck, Manschettenknopfgarnituren und noch hunderterlei andere Gegenstände, sowie die größte Auswahl in **Kinderspielwaren**. Diese Artikel alle zu nur 40 Pf. bei

46 Langestraße 46. **Louis Ullmann**, 46 Langestraße 46.

### Mühlburg.

\* Sonntag und Montag Kirchweihfest mit  
Tanzmusik, wozu freundlichst einladet

Schmidt zum „Hirsch“.

— Specialarzt Dr. med. Meyer, Berlin, Leipzigerstraße 91, heilt auch brieflich alle geheimen, Unterleibs-, Frauen- und Hautkrankheiten selbst in den hartnäckigsten Fällen stets mit bestem Erfolge.

### Militärverein Karlsruhe.

21. Auf Einladung des Stadtrathes wird sich unser Verein bei dem am Montag, den 9. d. M., Abends 8 Uhr, zur Feier des Geburtstages Sr. Königl. Hoheit des Großherzogs stattfindenden Festbanket in der Festhalle betheiligen.

Wir erwarten, daß sich unsere Mitglieder zahlreich einfinden werden; denselben steht freier Eintritt zu, insofern sie sich durch das Vereinszeichen ausweisen. Plätze sind reservirt.

Der Vorstand.

### Gratulation.

\* Der M. M. zu ihrem heutigen Wiegenfest ein dreifach donnerndes Hoch! M. S.

### Trau-Ringe,

massiv in Gold, sind in sehr großer Auswahl zu den reellsten und billigsten Preisen zu haben. Bestellungen in fein goldenen Trauringen können durch große Einrichtungen im Geschäft binnen 2 Stunden angefertigt werden.

### J. Petry,

Juweler und Ringfabrikant Wittwe,  
Ritterstraße, bei Kaufmann Öbring.

### Standesbuchs-Auszüge.

#### Eheschließungen:

7. Sept. Wilhelm Lubin von Selem, Bahngehilfe, mit  
Magdalena Wächter von Durlach.

#### Geburten:

3. „ Lina Marie, Vater Wilhelm Schuhmacher,  
Schlosser.

5. Sept. Luise, Vater Jakob Welter, Tagelöhner.

6. „ Eugen Viktor, Vater Peter Schwarz, Kan-  
tenkrieger.

6. „ Mina, Vater Franz Spraul, Schreiner.

7. „ Karoline, Vater Karl Korfner, Schuhmacher.

#### Todesfälle:

6. Sept. Luise, ledig, alt 21 Jahre, Vater Bahnkoffar-  
beiter Lesenz.

7. „ Franz Daum, Wagenwärttergehilfe, ein Ehe-  
mann, alt 35 Jahre.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller, in Karlsruhe.

### Flaschenbier-Geschäft

von

### C. Daeschner

empfehlen

per Flasche

Pilsener Kaiserbier	30 Pf.,
Pasturisirtes Münchener Tafelbier	50 „
Münchener Lagerbier, prima Qualität	29 „
Exportbier, nach bayerischer Art gebrautes	20 „

und sendet solches bei Bestellung franco in's Haus.

### Restaurations zu den 4 Jahreszeiten

empfehlen

heute früh 10 Uhr warmen Zwiebelkuchen,

Abends

### Krebsuppe.

Kalbskopf en Tortue, Feldhühner mit Sauerkraut, Hasen-, Enten- und andere Braten.

### Stadtgarten Karlsruhe.

Sonntag den 8. September, Nachmittags 4 1/2 Uhr,

zur Vorseier des Geburtstages Sr. Königl. Hoheit des Großherzogs:

### Grosses Concert.

Bei einbrechender Dunkelheit und günstiger Witterung:

— Beleuchtung des Stadtgartens —

(nach neuer Art).

Bei ungünstiger Witterung findet das Concert in der Festhalle statt.

Eintrittspreis 40 Pf.

### Kirchweih in Mühlburg.

Empfehle einen guten Stoff Bier, reine  
Weine, Kuchen, sowie warme und kalte  
Speisen bestens, wozu freundlichst einladet  
W. Weickgenannt.